

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Siegelstempel der Weber zu Dobrilugk (1723)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Guben, Museum</p> <p>Inventarnummer: 382</p> |
|--|--|

Beschreibung

Petschaft mit Umschrift: „DAS EHRBARE HANDWERK DER ZEIG V LEINEWEBER IN DOBRILVG AÖ 1723“.

Im Spiegel: Gekreuzte Palmwedel, darin drei Weberschiffchen zum Dreieck gestellt und bekrönt.

Ehemals Stadtmuseum Guben. Verschollen seit 1945. Vermutlich Kriegsverlust.

Foto: Erwin Schreyer (1943)

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Messing

Maße:

Durchmesser: 4,3 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1723

wer

wo

Aufgenommen wann 1943

wer

Erwin Schreyer (Fotograf)

wo

Guben

Schlagworte

- Prägewerkzeug
- Stempel
- Stempelsiegel
- Typar
- Verlostsache Märkische Sammlungen